



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.10.2006

Überarbeitet 16.10.2006

Permanent Zidil Stallspray

| 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname Permanent Zidil Stallspray
Prod-Nr. 400

Hersteller / Lieferant W. Neudorff GmbH KG
An der Mühle 3, D-31860 Emmerthal
Telefon +49- (0) 5155/624-0, Telefax +49- (0) 5155/6010, Telex --
E-Mail info@neudorff.de
Internet www.neudorff.de

Auskunftgebender Bereich Betriebsleitung / Labor
Telefon +49- (0) 5155/624-102 (-165)

Notfallauskunft Giftzentrale Berlin
Telefon +49- (0) 30/19240

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)
Insektizides Aerosolspray.

| Wirkung des Stoffes / der Zubereitung
Pyrethrumhaltiges Insektizid - wirkt über das Nervensystem der Zielinsekten.

| 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung
Sprühmittel mit insektizidem Wirkstoff.

| Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[%]	Einstufung
67-63-0	200-661-7	Propan-2-ol	< 60	F R11; Xi R36; R67
74-98-6	200-827-9	Propan		F+ R12
106-97-8	203-448-7	Butan		F+ R12
		Pyrethrine einschließlich Cinerine	0,2	Xn R20/21/22; N R50/53
51-03-6		Piperonylbutoxid	1,2	N,R51/53
7696-12-0		Tetramethrin	0,3	Xn,R20/21/22

3. MÖGLICHE GEFAHREN

| R-Sätze

12 Hochentzündlich.
36 Reizt die Augen.
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Hochentzündlich.

Berstgefahr bei starker Erwärmung.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.10.2006

Überarbeitet 16.10.2006

Permanent Zidil Stallspray

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei auftretenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hinweise für den Arzt / Mögliche Symptome

Keine produktspezifischen Symptome bekannt.

Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise

Kein spezifisches Antidot bekannt. Behandlung symptomatisch.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wasser

Schaum

Kohlendioxid

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Sonstige Hinweise

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Nicht auf unverpackte Lebensmittel sprühen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Im Brandfall Behälter mit Wasser kühlen. Bei großer Hitzeeinwirkung besteht Berstgefahr.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Für die Lagerung ist die TRG 300 zu beachten.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.10.2006

Überarbeitet 16.10.2006

Permanent Zidil Stallspray

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Lagerklasse 2B

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ml/m ³]	Bemerkung
106-97-8	Butan	8 Stunden	2400	1000	DFG
74-98-6	Propan	8 Stunden	1800	1000	DFG
67-63-0	Propan-2-ol	8 Stunden	500	200	DFG, Y
8003-34-7	Pyrethrum	8 Stunden	5 E		DFG, EU

Atemschutz

Atemschutz bei hohen Konzentrationen.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Augenschutz

Schutzbrille

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form

Aerosol

Geruch

charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	7,5				
Entzündlichkeit Gas					Das Treibgas ist hochentzündlich.
Lösemittelgehalt	< 60 %				

Brandfördernde Eigenschaften

Das Treibgas ist hochentzündlich.



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.10.2006

Überarbeitet 16.10.2006

Permanent Zidil Stallspray

Explosionsgefahr

Bei hoher Temperaturen besteht Berstgefahr.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefäße.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral	> 2000 mg/kg	Ratte	Berechnung	
Reizwirkung Haut	nicht reizend			
Reizwirkung Auge	reizend			Enthält Propan-2-ol (Isopropanol).
Sensibilisierung Haut	nicht sensibilisierend			
Sensibilisierung Atemwege	nicht sensibilisierend			

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallschlüssel

06 13 01*

15 01 10*

Abfallname

anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide

Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Mit Stern (*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.

Empfehlung für das Produkt

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser mit mildem Haushaltsreiniger



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.10.2006

Überarbeitet 16.10.2006

Permanent Zidil Stallspray

Allgemeine Hinweise

Haushaltsmengen können bei der örtlichen Schadstoffsammlung abgegeben werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID (GGVSE)

UN 1950 Druckgaspackung (Propan/Butan), 2 (2.1)

Bemerkungen

Klassifizierungscode: 5F

| 15. VORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

| Kennzeichnung

- F+ Hochentzündlich
- Xi Reizend
- N Umweltgefährlich

| R-Sätze

- 12 Hochentzündlich.
- 36 Reizt die Augen.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

| S-Sätze

- 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- 23.4 Aerosol nicht einatmen.
- 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

| Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Butan, Propan, Propan-2-ol, Pyrethrine einschließlich Cinerine

| Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Ohne ausreichende Belüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse 2 Selbsteinstufung

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

zu beachten: TRG 300 "Besondere Anforderungen an Druckgasbehälter / Druckgaspackungen"



Sicherheitsdatenblatt (91/155 EWG)

Druckdatum 16.10.2006

Überarbeitet 16.10.2006

Permanent Zidil Stallspray

VOC Richtlinie
VOC Gehalt ca.98 %

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Gebrauchsanweisung beachten.

Weitere Informationen

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten; sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 11 Leichtentzündlich.

R 12 Hochentzündlich.

R 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R 36 Reizt die Augen.

R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.